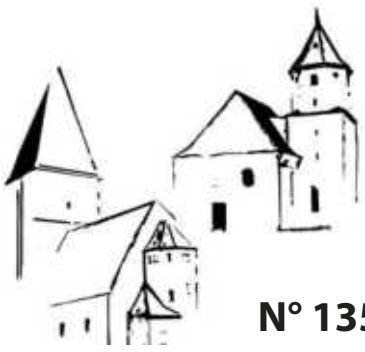


Für die Ev. Luth. Gemeinden
Nähermemmingen-Holheim-Baldingen



Die Bunten Blätter

N° 135 4 | 2023

November | Dezember | Januar | Februar

IN DIESER AUSGABE...

Posaunenchor

Seite 09

Sternenzeit

Seite 11

Einführung Pfarrerin Heider

Seite 27

Impressum

Liebe Leserin, lieber Leser,

die neue Ausgabe der Bunten Blätter umfassen nun vier statt drei Monate. Es sind die kalten Wintermonate. Gottes Licht strahlt auf in der Dunkelheit. Sein Stern leuchtet uns den Weg. Den Weg in unserem Alltag. Den Weg durch den Tod hindurch in Gottes Ewigkeit (S.4-6). Wir freuen uns auf Weihnachten (S.7-8).

Das Jahr geht zu Ende und wir blicken zurück. Wir müssen uns von unserer Sekretärin Barbara Schabert verabschieden (S. 28). Pfarrerin Marie-Christin Heider hat ihren Dienst in der Kirchengemeinde begonnen (S. 27).

Zum neuen Jahr fordert uns Gott auf: „Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe!“ (S.25) Im Jahr 2024 feiern wir Abendgottesdienste „Sternenzeit“ (S.11-12).

Gehen wir voll Zuversicht und Gottvertrauen in das neue Jahr. Lassen wir uns von Gottes Licht anstecken und unser Licht leuchten.

Pfarrerin Burger mit dem
Redaktionsteam.



AUS DEM INHALT...

ANGEDACHT.....	02
EWIGKEITSSONNTAG.....	04
IMPULS ZU ZEIT UND EWIGKEIT.....	05
ADVENTSZEIT UND WEIHNACHTEN..	06
RÜCKKEHR PFARRERIN BURGER.....	07
POSAUNENCHOR.....	09
STERNENZEIT.....	11
WELTGEBETSTAG.....	13
REGELMÄSSIGE TERMINE.....	14
GOTTESDIENSTE BEI UNS.....	15
FREUD UND LEID.....	19
KINDERSEITE.....	21
KONFI-FREIZEIT.....	23
PRÄPI-KURS.....	24
DIAKONIE 10 WOCHEN MIT.....	26
EINFÜHRUNG TINE HEIDER.....	27
VERABSCHIEDUNG FR. SCHABERT..	28
KiGo NÄHERMEMMINGEN.....	30
ADRESSEN AUF EINEN BLICK.....	31

Impressum

Herausgegeben von der Pfarrei der Gemeinden
Nähermemmingen-Holheim-Baldingen (V.i.S.d.P.)
Riesstrasse 47, 86720 Nähermemmingen
Redaktion: Renate Andermann, Martina Egetenmeier, Inge
Schiele, Senta-Victoria Burger, Beate Eger, Klaus Haimböck,
Anne-Kristin Ahne
Layout: Marina Zwiebelhofer/Senta-Victoria Burger
Druck: Gemeindebrief Druckerei
Auflage: 900 Exemplare

Bankverbindung Baldingen: Konto-Nr. 100 104 280
RVB Ries e.G. (BLZ 720 693 29)
IBAN: DE48720693290100104280

Bankverbindung Nähermemmingen: Konto-Nr. 600 890
RVB Ries e.G. (BLZ 720 693 29)
IBAN: DE38720693290000600890

Die nächste Ausgabe erscheint am 01. März 2024.
Rückseite: N. Schwarz © Gemeindebrief Druckerei.de

„Macht hoch die Tür...“



Ja, ist denn schon Weihnachten? Nein - noch nicht einmal Advent. Wieso dann schon jetzt eine Andacht zur Vor-Weihnachtszeit? Tja, liebe Gemeinde, warum nicht? Weihnachtsg Gebäck gibt es bereits seit Wochen in den Geschäften. Und schon bald werden wieder Weihnachtslieder für behagliche (Konsum-) Stimmung sorgen. Die ersten Weihnachtsmärkte öffnen bereits vor dem Totensonntag. Und so manche „Weihnachtsfeier“ findet nicht erst im Dezember statt. Mit gleichem Recht lässt sich doch dann auch die biblische Advents- und Weihnachtsbotschaft - weshalb es diese Zeit überhaupt gibt - „im Voraus“ bedenken. Zumal sie sich eigentlich nicht bloß auf ein paar Tage im Jahr beschränken will.

Dabei beziehe ich mich auf das nach wie vor bekannteste Adventslied „**Macht hoch die Tür**“, das in unserem Gesangbuch aus gutem Grund an erster Stelle steht.

„**Mach hoch die Tür**“, ja, „**die Tor macht weit**“! Letztes Jahr in der Adventszeit ein kata(r)strophaler Tipp für unsere Fußballnationalmannschaft, für uns als Christen jedoch alle Jahre wieder ein guter Rat.

„Advent(us)“ - „Ankunft“. Da ist einer im Kommen, will ankommen, auch bei/in uns. Nicht irgendwer - „**es kommt der Herr der Herrlichkeit**“, Christus, „**der Heil und Leben mit sich bringt**“. Ob „**meins Herzens Tür dir offen ist**“? Für manche vielleicht „arg fromm“ formuliert - mit Liedworten aus dem 17. Jh. Zumal in den Wirren unserer Zeit wenig darauf hinweist, dass „**dieser König zieht ein**“ und „**all unsre Not zum End er bringt**“. Aber wenn er eben allzu oft vor verschlossenen Türen steht... Offenbar will er nicht mit der Tür ins Haus fallen, lieber (über) offene Türen einlaufen, uns zum Nach- und Umdenken bewegen, sozusagen seinen Fuß bei uns in der Tür haben und dann auch durch uns wirken. Ob wir sein zartes Anklopfen überhören, weil zu viel um uns und in uns lärmt, gerade in der Vorweihnachtszeit? Früher mal eine ruhige, „staade“, sogar eine Buß- und Fastenzeit zur inneren Einkehr. Und heute... Wie gut täte es uns, öfter zur Stille und damit zur Besinnung zu finden: „**so kommt der König auch zu euch**“. Indem wir nicht nur Türen am Adventskalender öffnen und uns „**mit Andacht**“ Fragen stellen wie: Bin ich verschlossen, eingeschnappt - und sehne mich doch danach, befreiter zu leben und inneren Frieden zu finden? „**Ach zieh mit deiner Gnade ein**“! Stehe ich vor verschlossenen Türen, weil ich mir und anderen gegenüber zu hart bin? „**Sanftmütigkeit ist sein Gefährt, ... sein Zepter ist Barmherzigkeit**“. Fürchte ich mich gar vor offenen Türen? Vor Fremdem/Fremden und Neuem? Geschlossene Türen bieten ja Schutz und Sicherheit, aber halten außen vor. Sich einkapseln, isolieren, zurückziehen - schließen wir uns damit nicht selber ein? Offene Türen stehen für viel Schönes: (Gast-)Freundschaft, Gemeinschaft, Kontakte pflegen, nicht ausgrenzen -

„bringt mit sich lauter Freud und Wonn.“ Wollen wir wirklich jemandem die Tür vor der Nase zuschlagen, ihm die Tür weisen, sollen andere in Nöten draußen vor der Tür, auf der Strecke bleiben? Nein, **„dein Freundlichkeit auch uns erschein.“** Schon mit solchen Gedanken öffnen wir ihm zumindest eine Hintertür, dass er **„voll Rat, voll Tat, voll Gnad“** etwas positiv in uns selber anstoßen mag: **„Dein Heilger Geist uns führ und leit“** - der Geist, der mir auch als **„mein Tröster“** beisteht.

Nicht nur nach **„der Halben jauchzt“** :) **„Gelobet sei mein Gott“** - als **„König aller Königreich“**? Klein fängt alles an, wie Gott selbst im Kind in der Krippe, der dann aber als **„Heiland groß von Tat“** die Tür „zur

ewgen Seligkeit“ aufschließt und auch uns ermutigen möchte, die Verschlossenheit zu überwinden, die ein erfülltes Leben und gutes Zusammenleben verhindert. Wahrlich „ein Helfer wert“. Darum: **„Wohl allen Herzen insgesamt, da dieser König ziehet ein.“** Also: **„eu'r Herz zum Tempel zubereit“** Kein Tor, wer sich ihm öffnet.

O wohl dem Land, o wohl der Stadt“. Ich wünsche uns bereits jetzt eine möglichst besinnliche und segensreiche Adventszeit - zu unser aller Wohl!

Ihr



**JEDER
BRAUCHT
MAL HILFE**


TelefonSeelsorge



0800-1110111

0800-1110222

www.telefonseelsorge.de

Anonym. Kompetent. Rund um die Uhr.

Ewigkeitssonntag

WIR FINDEN TROST IN DER HOFFNUNG AUF DAS EWIGE LEBEN



Es gehört zum Leben und tut doch immer wieder weh: Geliebte Menschen werden plötzlich krank und sterben oder ein Unglück reißt sie mir fort. Sie fehlen so sehr. Die Lücke schmerzt. Die Lücke bleibt. Niemand kann diesen Menschen ersetzen. Mit der Zeit sind es immer mehr Menschen, die ich verabschieden und gehen lassen muss.

Was tröstet mich? Was kann mir Trost und Hoffnung schenken trotz der Erfahrung von Tod und Verlust eines geliebten Menschen? Neben den Trauerritualen, wie bei einer Beerdigung, das Erinnern und das Sprechen mit Freunden, liebe Worte von anderen, ist es vor allem mein Glaube an die Auferstehung, der mir persönlich hilft. Die Gewissheit, Gott hält meinen geliebten Menschen in den Händen und gibt ihm eine neue himmlische Heimat. Die Vorstellung, denjenigen in Gottes Reich einmal wiederzusehen, tröstet mich.

Mir helfen aber auch Rituale: ans Grab gehen, Gedenktage feiern, ein Bild aufstellen, eine Kerze anzünden. Als Kirchengemeinde gestalten wir einen Gottesdienst im Kirchenjahr im Gedenken an die Verstorbenen. Von einer Hoffnung über den Tod hinaus spricht der Totensonntag oder auch Ewigkeitssonntag genannt. Dabei wird die Flüchtigkeit und Endlichkeit nicht beschönigt. Und doch gibt es Zukunft, denn Tod und Leben - beide - sind in Gottes Hand. Wie diese Zukunft aussehen wird, wissen wir nicht. Doch vielfältig und tröstlich sind die Bilder, mit denen die

Bibel sie beschreibt: Gott ruft ins Leben zurück, Tote hören Jesu Stimme und dringen zu ihm ins Leben durch. Wie das Samenkorn in der Erde neue Triebe bildet, so soll auch der Mensch mit einem neuen, ewigen Körper erstehen.



In diesem Gottesdienst werden die Namen derjenigen laut ausgesprochen, die in diesem Kirchenjahr in unserer Gemeinde verstorben sind. Für jeden Verstorbenen wird eine kleine Kerze angezündet. Wir zünden eine große Kerze an für all diejenigen, die aus unserem Leben gegangen sind, aber nicht zu unserer Kirchengemeinde gehörten. Für alle brennt die Osterkerze als Symbol für Jesus Christus, der gestorben und auferstanden ist. Er ist das Licht der Welt und leuchtet unseren Verstorbenen den Weg zur Ewigkeit.

Wir feiern Ewigkeitssonntag am 26. November 2023 um 9.00 Uhr in Nähermemmingen und um 10.15 Uhr in Baldingen.

Pfarrerin Senta-Victoria Burger

Er hat alles schön gemacht zu seiner Zeit,
auch hat er die Ewigkeit in ihr Herz gelegt;
nur dass der Mensch nicht ergründen kann
das Werk, das Gott tut, weder Anfang noch Ende.

Prediger 3,11

Ewiger Gott,

Du schenkst uns Zeit. Aber was ist die Zeit?

Ein aneinanderreihen von Momenten? Ein Werden? Ein Vergehen?

Alt werden – veralten – im Wandel der Zeiten.

Was werde ich sein, wenn du mir das ewige Leben schenkst? Die Summe?

Du bist mein Anfang und mein Ende. Du umspannst meine Zeiten. Mein Leben.

Du hast die Zeit geschaffen und begibst dich selbst in die Zeit.

Gott, du bist bei mir, im Laufe der Zeit: gestern, heute und morgen.

Also dann,

bis morgen.

Hilflos seh ich, wie die Zeit verrinnt
Stunden, Tage, Jahre gehen hin
und ich frag wo sie geblieben sind.
Meine Zeit steht in deinen Händen.
nun kann ich ruhig sein, ruhig sein in dir.
KAA 023, Peter Strauch

immer meiner Momente, eine Seite in deinem Lebensbuch?

Meine Zeit ist in deiner Hand: festgehalten und aufgeboten bei dir.

rgen.

Es weihnachtet sehr – und das schon im August!

AUCH IN DIESEM JAHR GIBT ES WIEDER ADVENTSLEUCHTEN UND TOLL GESCHMÜCKTE KRIPPEN

Wen wundert dieser Titel – können wir uns doch schon seit Mitte August nicht mehr vor Lebkuchen, Zimtsternen, Weihnachtsgebäck jeder Art sowie Weihnachtsmännern und Nikoläusen aus Schokolade retten. Und das im wärmsten September seit 140 Jahren mit Temperaturen bis zu 30 Grad!

Trotzdem – der Blick richtet sich auf Dezember und den Advent, der dieses Jahr so kurz ist. Denn der 4. Advent ist gleichzeitig schon der Heilige Abend. Die Planungen müssen trotz kurzer Hosen/Röcke und viel Sonnenschein „anlaufen“: Mitte September müssen bei der Stadt Nördlingen der Christbaum für unsere Kirche sowie die Tannenzweige für den Kirchenschmuck bestellt werden, ebenso muss die Terminabsprache mit den Helferinnen und Helfern für das Schmücken der Kirche erfolgen.

Wir (Kirchenvorstand und Redaktionsteam) freuen uns über ein neues Adventsleuchten in Baldingen: Gemütlich durch die Straßen von Baldingen schlendern und die festlich geschmückten Häuser und Fenster bewundern, nette Gespräche führen – so lässt sich der Zauber von Weihnachten hervorragend aufsaugen. Ich freue mich schon jetzt auf alle Familien, die wieder mitmachen und ihre Häuser oder Fenster schmücken werden. Was sie sich wohl alle wieder tolles einfallen lassen?



Fenster des ev. Gemeindehauses an Heilig Abend

Sind Sie auch (wieder) dabei? Melden Sie sich im Pfarramt oder bei Familie Stelzenmüller.

Weihnachten ist für uns eine liebe, gelebte Tradition. Glänzende Augen (nicht nur bei Kindern), Vorfreude, Geheimnisse, Geschenke. Vergessen wir im Trubel dieser „Staden Zeit“ vielleicht auch den eigentlichen Ursprung? Was schenken wir der Hauptperson unseres Festes? Wird an Jesus und seine Geburt gedacht?

Was würde er sich wünschen? Einen Laptop? Ein Handy? Geld? Oder etwas ganz anderes? Freuen wir uns auf die vielen Advents- und Weihnachtsgottesdienste, schenken wir Jesus durch den Besuch eines (oder mehrerer) Gottesdienste eine kleine Spanne unserer Zeit, ein kleines Weihnachtsgeschenk, das nicht extra gekauft werden muss.

Ihre Renate Andermann

Bethlehem in Baldingen

BALDINGER WEIHNACHTSKRIPPE GEGENÜBER DEM SCHÜTZENHEIM



Nach der Weihnachtszeit ist vor der Weihnachtszeit. Jedes Jahr aufs Neue versetzt uns die Adventszeit in eine ganz besondere Gemütsstimmung. Auch wenn um uns herum reges Treiben, Hektik und Emsigkeit zu beobachten sind, so bereiten wir uns vor auf das, was da kommt und kommen wird.

In diesem Jahr werden wir erweitern und ergänzen, was im letzten Jahr neu begonnen wurde. Die Baldinger Jugendgruppe stellt gegenüber vom Schützenheim die „Baldinger Weihnachtskrippe“ auf. Jedes Jahr kommt eine oder mehrere Figuren dazu, solange, bis unsere Krippe für uns komplett ist. Alle sind herzlich eingeladen, das Werden unserer „Baldinger Weihnachtskrippe“ mitzuerleben und zu verfolgen. Lassen Sie sich auf eine Entstehungsgeschichte der ganz anderen Art ein. Uns allen schon heute einen bereichernden Advent.

Karin Leinfelder

Advent und Weihnachten in Nähermemmingen

KiGO-KINDER GESTALTEN DIE KRIPPE MIT LIEBEVOLLEN DETAILS



Freuen Sie sich auf eine Krippe in der Kirche, die von den Kindergottesdienst-Kindern im Laufe des Advents gestaltet wird. Woche für Woche kommen Figuren anhand der Geschichte hinzu. Erst Maria und der

Engel, dann Josef, der Esel auf dem Weg nach Bethlehem, bis schließlich im Januar sich die Heiligen Drei Könige am Stall ankommen.

Herzlichen Dank an Christa Linsenmeyer und das Kigo-Team, die mit viel Liebe und wunderschönen Details die Krippe für die Kinder zum Leben erwecken.

Der Christbaum wird dieses Jahr von Dieter Vierkorn gespendet. Die Tanne hat sich vor ca. 20 Jahren selbst ausgesät. Dieses Jahr wird sie uns von den Mesnerinnen liebevoll geschmückt das Weihnachtsfest erleuchten. Herzlichen Dank.

Senta-Victoria Burger

Der Posaunenchor hat viel vor

SCHNUPPERSTUNDE FÜR INTERESSIERTE AM 1. DEZEMBER

Freitag Abend kurz vor 20 Uhr. Im Gemeindehaus Baldingen tut sich so langsam was. Der Florian, momentan unser Chorleiter, ist schon da, rutscht die Tische zur Seite, und fängt an, Noten aus dem Schrank zu nehmen. Der Notenwart Michael kommt und unterstützt. Unsere Mädels Anika und Greta bauen Notenständer auf. So nach und nach trudeln alle BläserInnen ein - im Alter von 14 bis 70 Jahren. Und dann geht die Probe los. Wir spielen ein paar Töne zum Hören und zum Einspielen, danach Choräle für den nächsten Gottesdienst oder ein paar schöne, manchmal fetzige, manchmal ruhige, manchmal moderne, manchmal klassische Stücke für besondere Gelegenheiten wie das Adventsblasen am ersten Advent oder das Spiel auf dem Weihnachtsmarkt am 3. Adventssamstag in Nördlingen, oder wir probieren aus, was wir nächstes Jahr auf einem Konzert spielen könnten, weil der Posaunenchor Baldingen ja dann 60 Jahre alt wird...

Es ist viel Miteinander, viel gemeinsames Musizieren, immer wieder viel Lachen, auch Diskutieren, sich gegenseitig ein bisschen ärgern (jaja, der Tenor, der hat's nicht so mit dem Noten-Aufschlagen – jaja, der Jungbläser war ein bisschen zu hoch – jaja, die Lehrer im Bass ratschen mal wieder ganz schön viel ...) – und macht allen viel Spaß.

Und unseren Fans macht es hoffentlich Spaß, uns zuzuhören. Wir spielen gerne und leidenschaftlich – auch wenn wir manchmal nicht perfekt sind.

Unsere nächsten Auftritte sind das Blasen am Gottesdienst zur Reformation am 5.11. um 9 Uhr in Baldingen, dann am Volkstrauertag am 19.11. in der Kirche und vor der Kirche und am 1. Advent um 9 Uhr im

Gottesdienst und abends um 18 Uhr am Dorfplatz das traditionelle Advents-Anblasen, mit Glühwein, Kinderpunsch und Plätzchen von der Jugendgruppe.

Wir laden dazu herzlich ein!



Der Posaunenchor bei der Einführung von Pfarrerin Heider.

Wer sich jetzt denkt: Das klingt super, da möchte ich mitmachen, der ist herzlich eingeladen! Ihr könnt einfach am Freitag Abend mal zu einer Probe ins Gemeindehaus kommen. Oder ihr meldet euch telefonisch bei Nicole Stelzenmüller, Tel 09081/8055808.

Wir möchten ab Januar gerne „neue“ Bläserinnen an der Trompete oder der Posaune ausbilden. Auch „alte“, aus der Übung gekommene BläserInnen sind herzlich willkommen! Leihinstrumente können vom Posaunenchor gestellt werden.

Eine **Schnupperstunde für Interessierte findet am 1. Dezember um 19 Uhr im Gemeindehaus** statt. Da kann man dann einfach mal in eine Trompete blasen, an einer Posaune ziehen – und schauen, ob das was für einen wäre...

Bei Interesse bitte bei Nicole Stelzenmüller anmelden!

Wir freuen uns auf euch!

Euer Posaunenchor Baldingen

Posaunenchor Nähermemmingen

NACHWUCHS GESUCHT! SCHNUPPERNACHMITTAG AM 27. DEZEMBER

Den Posaunenchor Nähermemmingen gibt es schon seit 1967, bereits über 56 Jahre. Von den Gründungsmitgliedern ist leider niemand mehr aktiv dabei. Um den Fortbestand des Chores zu sichern, benötigen wir Nachwuchs, ab ca. 10 Jahren, nach oben keine Grenzen.

Deshalb bieten wir einen **Schnuppernachmittag für alle Interessierte** an. Dieser findet am **Mittwoch, 27.12.2023, um 14 Uhr im Gemeindehaus in Nähermemmingen** statt. Alle, die Interesse haben und gerne ein Blasinstrument spielen wollen, bitten wir an diesen Tag ins Gemeindehaus. Hier können auch verschiedene Instrumente ausprobiert werden.

Die Ausbildung wird hauptsächlich von unserem derzeitigen Chorleiter Hans Niederhuber durchgeführt, unterstützt von Ramona Gerstmeyr. Sollte jemand Interesse haben und an diesem Tag nicht können, bitte bei Hans Niederhuber unter Telefon 0152/25878124 melden.

Bitte auch gerne weitersagen. Wir freuen uns auf euer Interesse.

Bis hoffentlich bald.

Hans Niederhuber



Der Posaunenchor beim 40-jährigen Jubiläum.



Beim „Geburtstagsständchen“ für Adolf Jung.

„Sternenzeit“

ABENDGOTTESDIENSTE IM JAHR 2024

„Gottesdienst am Sonntagmorgen? – „Och nö! Da will ich lieber ausschlafen.“ „Da ist Brunch mit der ganzen Familie“. „Da schaue ich lieber Doppelpass an.“ „Sonntag ist Ausflugstag!“

Immer wieder höre ich solche Sätze, wenn Menschen mir erklären, warum sie schon glauben, aber eigentlich nicht in die Gottesdienste gehen. Wenn ich dann frage, was sie sich wünschen höre ich: „Ich wünsche mir modernere Lieder.“ „Mal eine Zeit der Stille im Gottesdienst“, „was peppiges“ „was meditatives“. Immer wieder werden Gottesdienste am Abend gewünscht. „Ich möchte die ganzen schönen Abendlieder singen. Die werden so selten gesungen.“

2024 gibt es Abendgottesdienste.

Die Kirchenvorstehenden haben mit den Pfarrern Burger und Heider nun acht Abendgottesdienste unter dem Titel „Sternenzeit – Modernes Singen und Beten am Abend“ für das Jahr 2024 eingeplant.

Diese Gottesdienste sind anders. Mit einer freien Liturgie und jeweils zu eigenen Themen. Mal kreativ, mal meditativ. Mal lustig, mal anrührend. Lassen Sie sich überraschen von modernen neuen Gottesdienstformen.

In dieser neuen Reihe finden auch zwei ökumenische Gottesdienste ihren festen Platz. Im Januar wird ein ökumenischer Gottesdienst zur „Woche der Einheit der Christen“ stattfinden. 2024 findet er am 21. Januar um 17 Uhr in Nähermemmingen statt. Am 9. September feiern wir einen ökumenischen Gottesdienst zum „Tag der Schöpfung“ auf dem Spielplatz in Baldingen.

Sternenzeit

Sterne laden zum Träumen ein. Abends, wenn es ruhig wird. Wenn die Helligkeit, der Lärm und der Stress des Alltags sich verflüchtigen. Wenn ich nichts mehr tun muss, sondern einfach sein darf. Wenn alles still wird, blicke ich zum Himmel - in die Weite. Da funkeln sie: verheißungsvoll. Sie erzählen von einer anderen Welt.

Gott führte Abraham nachts nach draußen aufs Feld und sprach: „Sieh gen Himmel und zähle die Sterne. Kannst du sie zählen? So reich werde ich dich segnen!“

Blick in die Sterne

Eines lass mich behalten,
den Blick in deine Sterne,
dass ich das Händefalten
nicht ganz verlerne.

Wenn ich dich nicht sehe,
mach mein Vertrauen groß,
wenn ich dich manchmal

so gar nicht verstehe
lass du mich, bittschön mein Gott nicht los!

Des Lebens und des Leidens Wellen
schlagen immer höher heran;
wie sollte der Mensch das ertragen,
wenn er nicht mehr glauben,
nicht mehr beten kann?

Drum eines lass mich behalten,
den Blick in deine Sterne,
dass ich das Händefalten,
Hoffen und Staunen
nicht ganz verlerne.

Gedicht von Rainer Maria Rilke

Sternenzeit

Modernes Singen und Beten am Abend

19 Uhr

21. Januar 2024
Ökumenisch um 17 Uhr
in Nähermemmingen

11. Februar 2024
in Baldingen

10. März 2024
in Baldingen

7. April 2024
in Nähermemmingen



Weltgebetstag 2024 -

.... DURCH DAS BAND DES FRIEDENS

Palästinensische Christinnen kommen zu Wort, wenn die Gemeinde Baldingen, Nähermemmingen und Holheim zusammen einen Gottesdienst zum Weltgebetstag 2024 feiern.

Es ist nicht die Aufgabe des Weltgebets, einen Friedensplan für Palästina und den seit Jahrzehnten anhaltenden Nahostkonflikt zu entwickeln. Wichtig ist es vielmehr, zuzuhören und wahrzunehmen, was die Frauen aus Palästina bewegt. Das alles wollen wir vor unseren Gott bringen.

Lassen Sie sich einladen am 01.03.2024 um 19.30 Uhr nach Holheim!

Bitte achten Sie auf die Plakate, die in den Gemeinden aufgehängt werden und Näheres bekanntgeben.



Die Krabbelgruppe der evangelischen Kirchengemeinde Nähermemmingen lädt ein zum

LÄTERNENUMZUG

Treffpunkt am Kirchenparkplatz

Samstag, 11.11.2023 um 17 Uhr



Foto: Gabriele Pohl, ReclameBüro / Kindermissionswerk

WÖCHENTLICHE TERMINE

Krabbelgruppe Baldingen

Fr von **9.00 - 10.30 Uhr** im
Gemeindehaus Baldingen
Leitung: Ramona Köhnlein
(Tel: 0171-6885214)

Krabbelgruppe Nähermemmingen

Do von **9.30 - 11.00 Uhr** im
Gemeindehaus Nähermemmingen
Leitung: Franziska Bayer
(Tel: 0176 43550543)

Jugendgruppe in Baldingen

Mo von **19.00 - 20.30 Uhr** im
Gemeindehaus Baldingen.
Eingeladen sind alle konfirmierten
Jugendlichen
Leitung: Hanna-Sophie Ruf

Jungschargruppe in Baldingen

Fr von **16.00 - 17.30 Uhr** im
Gemeindehaus Baldingen.
Kinder der 1. bis 4. Klasse
Leitung: Veronika Ruf und Team
(Tel. 0160/93827278)

Posaunenchor Baldingen

Fr von **20.00 - 21.30 Uhr** im
Gemeindehaus Baldingen
Leitung: Klaus Peter Möwes (Tel: 5999)

Posaunenchor Nähermemmingen

Fr von **20.00 - 21.30 Uhr** im
Gemeindehaus Nähermemmingen
Leitung: Hans Niederhuber
(Tel: 0152/25878124)

Kirchenchor Baldingen

Mo von **18.45 - 19.45 Uhr** im
Gemeindehaus Baldingen
Leitung: Carmen Fetting (Tel: 87341)

Regelmäßige Termine

AKTUELLE INFORMATIONEN ZU REGELMÄSSIGEN TERMINEN

Seniorenkreis Baldingen

Immer am ersten Dienstag jeden Monats (Änderungen der Termine sind möglich) von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr im Gemeindehaus in Baldingen.

07.11.2023 – Geschichten mit Petra Quaiser

05.12.2023 – Advent und Weihnachten

09.01.2024 – Neujahr – Neues Jahr, neue Wünsche und Vorsätze

06.02.2024 – Fasching, Fastnacht und Karneval in Deutschland

05.03.2024 – Der Palmtag – Konfirmation im Ries

Frauenkreis Nähermemmingen

Samstag, 04.11.23 um 9.00 Uhr
Frauenfrühstück mit Frau Fuchs
Thema: Die Hoffnung leuchtet durch das Licht

Donnerstag, 14.12.23 um 14.00 Uhr
Adventsnachmittag mit dem Team

Donnerstag, 01.02.24 um 14.00 Uhr
Geselliger Nachmittag mit Kaffee trinken

Wir feiern Gottesdienste...

IM NOVEMBER

**Mittwoch, 01.11.2023, Rieser Bußtag/
Allerheiligen**

Baldingen:

10.15 Uhr + Abendmahl

Nähermemmingen:

9.00 Uhr + Abendmahl

Kollekte: eigene Gemeinde



**Sonntag, 05.11.2023, 22. Sonntag nach
Trinitatis**

Baldingen:

9.00 Uhr mit Posaunenchor

Nähermemmingen:

10.15 Uhr + KIGO

Kollekte: eigene Gemeinde

Donnerstag, 09.11.2023, Sankt Martin

Baldingen:

17:00 Uhr KiTa Naseweis

**Sonntag, 12.11.2023, Drittletzter Sonntag
des Kirchenjahres**

Baldingen:

10.15 Uhr

Nähermemmingen:

9.00 Uhr

Kollekte: eigene Gemeinde

**Sonntag, 19.11.2023, Vorletzter Sonntag
des Kirchenjahres**

Baldingen:

9.00 Uhr mit Posaunenchor

Nähermemmingen:

10.15 Uhr mit Posaunenchor + KIGO

Kollekte: Vereinigte-Evang.-Luth. Kirche in
Dtl.



IM NOVEMBER

Mittwoch, 22.11.2023, Buß- und Bettag

Nähermemmingen:

19.00 Uhr Kooperationsgottesdienst

Sonntag, 26.11.2023, Ewigkeitssonntag

Baldingen:

10.15 Uhr mit Frauenchor

Nähermemmingen:

9.00 Uhr

Kollekte: eigene Gemeinde

IM DEZEMBER

Sonntag, 03.12.2023, 1. Advent

Baldingen:

9.00 Uhr mit Posaunenchor

+ Abendmahl

18.00 Uhr Adventfeier

Nähermemmingen:

10.15 Uhr mit Posaunenchor + Abend-
mahl + Krippenspielprobe

Kollekte: Brot für die Welt



Sonntag, 10.12.2023, 2. Advent

Baldingen:

10.15 Uhr mit LoGo-Chor

Nähermemmingen:

9.00 Uhr mit LoGo-Chor + Krippenspiel-
probe

Kollekte: eigene Gemeinde

Sonntag, 17.12.2023, 3. Advent

Baldingen:

9.00 Uhr

Nähermemmingen:

10.15 Uhr + Krippenspielprobe

Kollekte: Diasporaarbeit in Osteuropa



...in unseren Gemeinden.

IM DEZEMBER

Sonntag, 24.12.2023, Heiliger Abend

Baldingen:

16.15 Uhr **Krippenspiel**

17.30 Uhr **Vesper mit Posaunenchor**

Nähermemmingen:

15.00 Uhr **Krippenspiel**

18.30 Uhr **Vesper mit Posaunenchor**

Kollekte: eigene Gemeinde

**Montag, 25.12.2023, 1. Weihnachts-
feiertag**

Baldingen:

9.00 Uhr **mit Posaunenchor**

Nähermemmingen:

10.15 Uhr **mit Posaunenchor**

Kollekte: Evang. Schulen in Bayern

**Dienstag, 26.12.2023, 2. Weihnachts-
feiertag**

Baldingen:

9.30 Uhr

Kollekte: Evangelische Jugendarbeit im
Dekanat Nördlingen

Sonntag, 31.12.2023, Silvester

Baldingen:

17.00 Uhr **mit Posaunenchor
+ Abendmahl**

Nähermemmingen:

18.30 Uhr **mit Posaunenchor
+ Abendmahl**

Kollekte: eigene Gemeinde



IM JANUAR

Montag, 01.01.2024, Neujahr

Nähermemmingen:

17.30 Uhr Kooperationsgottesdienst

Kollekte: Hospizarbeit

Samstag, 06.01.2024, Epiphania

Baldingen:

9.30 Uhr Kooperationsgottesdienst **mit
Frauenchor**

Kollekte: Weltmission

**Sonntag, 07.01.2024, 1. Sonntag nach
Epiphania**

kein Gottesdienst

**Sonntag, 14.01.2024, 2. Sonntag nach
Epiphania**

Baldingen:

10.15 Uhr

Nähermemmingen:

9.00 Uhr

Kollekte: Altenheimseelsorge

**Sonntag, 21.01.2024, 3. Sonntag nach
Epiphania**

Nähermemmingen:

17.00 Uhr **Sternenzeit** ökumenischer
Gottesdienst zur Einheit der Christen

**Sonntag, 28.01.2024, Letzter Sonntag nach
Epiphania**

Baldingen:

9.00 Uhr

Nähermemmingen:

10.15 Uhr + **KIGO**

Kollekte: Diakonisches Werk der EKD



Wir feiern Gottesdienste in unseren Gemeinden.

IM FEBRUAR

Sonntag, 04.02.2024, Sexagesimae

Baldingen:

10.15 Uhr

Nähermemmingen:

9.00 Uhr

Kollekte: eigene Gemeinde

Sonntag, 11.02.2024, Estomihi

Baldingen:

19.00 Uhr **Sternenzeit**

Kollekte: Ökumene und Auslandsarbeit

Sonntag, 18.02.2023, Invokavit

Baldingen:

9.00 Uhr

Nähermemmingen:

10.15 Uhr + **KIGO**

Kollekte: Fastenaktion füreinander eintreten
in Europa

Sonntag, 25.02.2024, Reminiszenz

Nähermemmingen:

9.30 Uhr Gottesdienst der Konfis

Kollekte: eigene Gemeinde

IM MÄRZ

Freitag, 01.03.2024, Weltgebetstag der Frauen

Holheim:

19.30 Uhr mit LoGo-Chor

Kollekte: Weltgebetstag

Sonntag, 03.03.2023, Okuli

Baldingen:

9.00 Uhr

Nähermemmingen:

10.15 Uhr + **KIGO**

Kollekte: Theologische Ausbildung

Sonntag, 10.03.2024, Lätare

Baldingen:

19.00 Uhr **Sternenzeit**: Frauengottesdienst
des Dekanats Nördlingen

Kollekte: Kirchlicher Dienst an Frauen und
Müttern



Was ist in nächster Zeit geplant?

WELCHE VERANSTALTUNGEN UND TERMINE STEHEN AN...

St. Martin

Am **9. November** feiern die Kinder der **KiTa Naseweis** in Baldingen einen Gottesdienst zu St. Martin mit anschließendem Laternenumzug. In **Nähermemmingen** sind alle Kinder zu einem Laternenumzug am **11. November um 17 Uhr**, Treffpunkt am Kirchparkplatz, eingeladen.

Buß- und Bettag

Stimmt mein Lebenskurs noch oder sollte ich eine andere Richtung einschlagen – umkehren? Der Buß- und Bettag **am 22. November** lädt uns ein über einen inneren Kurswechsel nachzudenken. Pfarrer Klaus Haimböck feiert den **Kooperationsgottesdienst** in **Nähermemmingen** um **19 Uhr** mit Beichte und Abendmahl.

Totengedenken

Am sogenannten Ewigkeits-/Totensonntag am **26. November** gedenken wir unserer Verstorbenen des letzten Kirchenjahres und suchen in Gottes Verheißung des ewigen Lebens Trost. Pfarrerin Burger verliest die Namen der Verstorbenen der eigenen Gemeinde. Besondere Einladung an alle, die im letzten Jahr einen wichtigen Menschen verloren haben.

Adventseinstimmung mit Posaunenchor

Am **1. Advent (3.12.) um 18 Uhr** stimmen wir uns am geschmückten Adventsbaum auf dem Dorfplatz in Baldingen auf die Adventszeit ein. Der Posaunenchor spielt Adventslieder, es werden Gedichte und Geschichten gelesen und dazu gibt es Glühwein, Tee und Schokoladenbrot.

Neujahr

Gottesdienstlich läuten wir das neue Jahr 2021 mit einem Kooperationsgottesdienst ein. Bei ruhiger Musik lassen sich Zukunftsgedanken träumen. Willkommen in 2024 **um 17.30 Uhr in Nähermemmingen** und **19 Uhr in Ehingen**.

Epiphanias

Der Stern führt die drei Weisen aus dem Morgenland zum Jesuskind. Die Strahlkraft der Geburt Jesus feiern wir mit einem gemeinsamen Kooperationsgottesdienst **am 6. Januar um 9.30 Uhr in Baldingen** mit Pfarrerin Burger

Vorstellungsgottesdienst der Konfis

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden zeigen Ihnen **am 25. Februar 2024 um 9.30 Uhr in Nähermemmingen**, dass sie mündige Christen sind, indem Sie einen eigenen Gottesdienst gestalten. Dies ist ein gemeinsamer Gottesdienst für die gesamte Pfarrei Nähermemmingen-Baldingen, sowie für Ehingen und Wallerstein. In Baldingen findet kein extra Gottesdienst statt. Seien Sie gespannt auf die Ideen der heutigen Jugend Gottesdienst zu feiern.

Ökumenischer Gottesdienst

In der Gebetswoche „zur Einheit der Christen“ findet **am 21. Januar um 17 Uhr** ein ökumenischer Gottesdienst mit Pfarrer Benjamin Beck und Pfarrerin Senta-Victoria Burger in Nähermemmingen statt. Dieses Jahr steht die Gebetswoche unter dem Motto „Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben ... und deinen Nächsten wie dich selbst“.



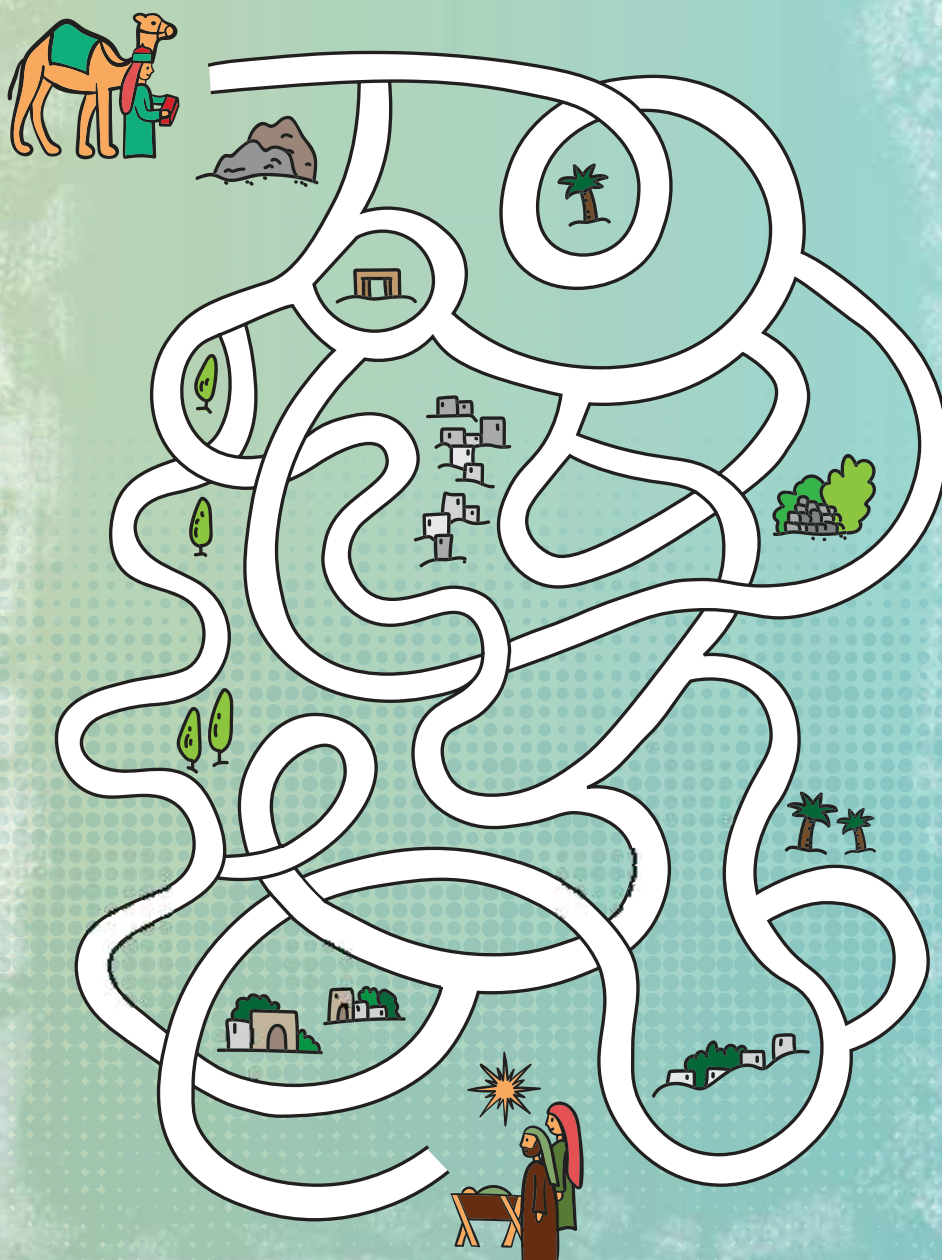
Wenn Sie nicht möchten, dass Ihr Geburtstag im Gemeindebrief veröffentlicht wird, wenden Sie sich bitte ans Pfarramt unter Tel: 9417. Selbstverständlich nehmen wir Ihren Namen dann aus der Liste.

KINDERSEITE

WELCHER WEG IST DER KÜRZESTE?

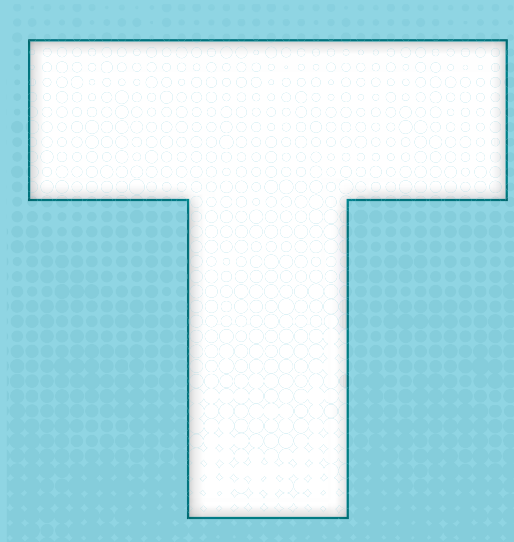
Wegweiser

Versuche, dem Weisen den Pfad zu der Krippe zu zeigen.
Findest du den kürzesten Weg?



VERRÜCKTES „T“

Schneide die Teile aus und setze sie im T wieder zusammen.



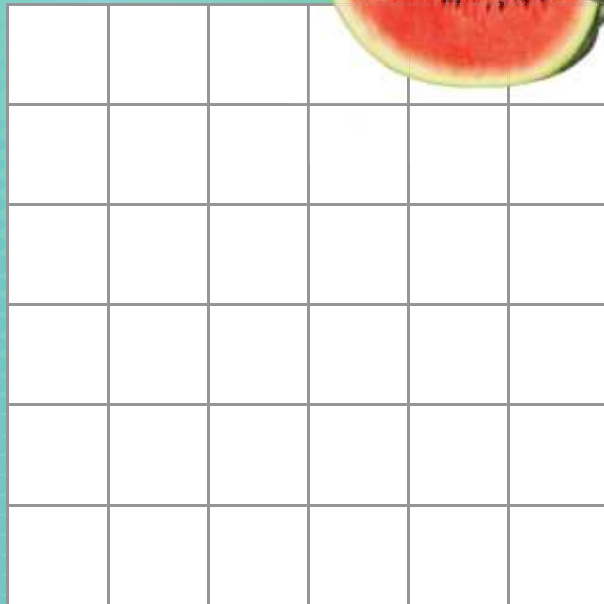
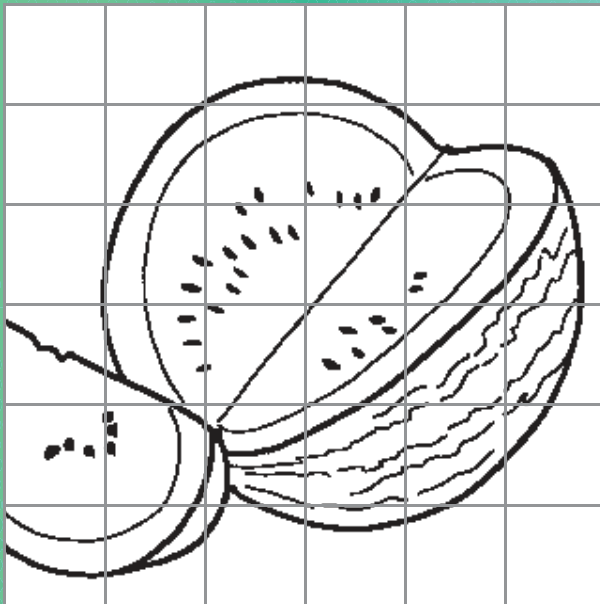
VERSUCHE NACHZUMALEN

Versuche nachzumalen

Was schmeckt noch besser als Wassermelone im Sommer? Es gibt nichts, was besser schmeckt und so saftig ist.

3 Fakten über die Wassermelone:

- Wassermelonen zählen zu den Kürbisgewächsen
- in der Melone stecken 90 bis 95 % Wasser
- die Frucht liefert Vitamin A, was Augen, Haare und Haut guttut



Unsere Konfirmandenfreizeit

RÜCKBLICK AUF EIN SCHÖNES WOCHENENDE IN SCHOPFLOHE

Das Konfi-Wochenende 2023 in Schopflohe begann mit einer herzlichen Begrüßung der Jugendgruppe Baldingen und der Einteilung der Zimmer. Nach dem gemeinsamen Spielabend begaben wir uns, als es dunkel wurde, auf eine Nachtwanderung zur Weidekapelle. Dort bekamen wir (leider erst nach der Andacht - spaßige Anmerkung unseres Pfarrers) Ohrstöpsel. In dieser Andacht ging es um durch Ruhe veranlasste Besinnungsmomente, daher - passend - die Ohrstöpsel. Eigentlich sollten wir schon um viertel zwölf ins Bett...

Am nächsten Morgen wurden wir von einer gut gelaunten Jugendgruppe mit lauter Musik geweckt. Nach dem Frühstück beschäftigten wir uns mit dem Thema Schuld und Vergebung. Es wurden dazu Geschichten erzählt und spielerisch mit einem Ball dargestellt, wie Menschen mit Schuld umgehen. Auch sollten wir für uns auf Zettel schreiben, wodurch es mal in unserem Leben „dunkel“ geworden ist.

Nach dem Mittagessen spielten wir im Garten des Jugendhauses das (sportliche) Spiel „Capture the flag“. Durch das Scannen von QR-Codes beeinflussten wir in dem nächsten (ernsten) Spiel die Geschichte einer 17-Jährigen. Diese Geschichte erinnerte an das Gleichnis vom verlorenen Sohn. Vor dem gemeinsamen Abendessen (leckere Burger!) bereiteten wir den Gottesdienst für den nächsten Morgen vor. Nach dem Essen wartete ein langer Disco-Abend auf uns, welcher auch viele verschiedene Aktionen mit sich brachte.

Am Sonntagmorgen putzten wir nach dem Frühstück in eingeteilten Gruppen unsere Zimmer und das Haus. Anschließend feierten wir den gemeinsam vorbereiteten Gottesdienst. Mit ein wenig Reiseproviant und einem Lächeln im Gesicht verließen wir das Anwesen dann um 12.

Danke an Frau Ahne, Frau Heider und Herrn Haimböck sowie an die Jugendgruppe für das schöne Wochenende.

Dana mit Marie, Tom, Matthias und Michi

Vorstellung der neuen Präparanden

PRÄPARANDEN VON NÄHERMEMMINGEN-BALDINGEN & EHRINGEN-WALLERSTEIN STARTEN GEMEINSAM

Zum ersten Mal beginnen wir von Anfang an gemeinsam den Weg in die Zeit bis zur Konfirmation: Die Präpis von beiden Pfarreien verbringen nun gemeinsam ihre Präpi-Zeit an sechs Samstagen in diesem Jahr im Baldinger Gemeindehaus zusammen mit Pfarrerin Marie-Christin Heider und vielen engagierten Teamer*innen. Das darauffolgende Konfi-Jahr werden sie sich gemeinsam mit Pfarrer Klaus Haimböck wöchentlich an einem Tag die Woche treffen. So lernen sie aus beiden Gemeinden Menschen und Orte kennen.

Gleich zu Anfang haben wir uns erstmal im Kirchenjahr orientiert, nach der Wirkung von Farben im allgemeinen und den liturgischen Fragen im besonderen gefragt und unsere Kirchenjahres-Wraps voll mit Festen gepackt. Sollten Sie mal im Gottesdienst ein Kunstwerk passend zum jeweiligen Fest entdecken, so ist auch das bei uns entstanden.

Pfarrerin Marie-Christin Heider

Alles,
was ihr tut,
geschehe
in
Liebe.

1. Korinther 16,14



10 WOCHEN MIT...

... MIT NUDELN ZUM
GOTTESDIENST!

MACH MIT!

**1.ADVENT -
MARIA LICHTMESS**

**Unterstützen Sie die örtliche Tafel,
indem Sie haltbare Lebensmittel mit zu unseren
Gottesdiensten und Andachten bringen!**

Folgende Dinge werden dringend benötigt:

- NUDELN UND REIS
- ESSIG UND ÖL
- MEHL UND MARGARINE
- KAFFEE
- MARMELADE
- SÜSSIGKEITEN, SCHOKOLADE
- KARTOFFELN
- ZUCKER UND SALZ
- GEWÜRZE
- BABY-NAHRUNG
- H-MILCH
- HYGIENEARTIKEL
- PUTZMITTEL ALLER ART

**Wir stellen Körbe für die Waren bereit und
sorgen für einen Transport zur Tafel.**

*Danke für Ihre
Unterstützung!*

Herzlich willkommen Marie-Christin Heider!

AMTSEINFÜHRUNG AM 10. SEPTEMBER DURCH DEKAN WOLFERMANN

Ab dem 01.09.2023 ist unsere Pfarrstelle Nähermemmingen/Baldingen nun wieder zu 100 Prozent besetzt. Pfarrerin Marie-Christin Heider betreut ab diesem Zeitpunkt zusammen mit Pfarrerin Senta-Victoria Burger unsere Gemeinden.

Sie hat sich Ihnen bereits in den letzten Bunten Blättern vorgestellt.



Marie-Christin Heider wurde am 10.09. durch Dekan Wolfermann ins Amt eingeführt.

Am 10.9. wurde sie in einem feierlichen Gottesdienst von Dekan Wolfermann in ihr Amt eingeführt und von Pfarrerin Burger, Kirchenvorstand, Kindergottesdienst und zahlreichen Gemeindegliedern ganz herzlich begrüßt. Auch Pfarrer Andreas Funk hieß Frau Heider als Kollegin im Dekanat Nördlingen willkommen.

Deutlich zu spüren war es, wie sehr sich Frau Heider auf ihre neuen Aufgaben in unseren Gemeinden freut. In ihrer offenen und freundlichen Art hat sie bereits mit vielen Gemeindegliedern Bekanntschaft gemacht.



Mit großer Freude macht sich Pfarrerin Heider an die neuen Aufgaben.

Gerade in einer Zeit, in der es an Pfarrernachwuchs fehlt, schätzen wir uns sehr glücklich, dass wir nun so gut mit unseren beiden Pfarrerrinnen versorgt sind!



Pfarrerinnen Senta-Victoria Burger mit ihrer neuen Kollegin Pfarrerin Marie-Christin Heider

Wir wünschen Frau Heider ein gutes Eingewöhnen in unseren Gemeinden und beiden Pfarrerrinnen viel Freude und Gottes reichen Segen in ihrer Arbeit!

Martina Egetenmeier und Inge Schiele,
Vertrauensfrauen

Abschied von Pfarramtssekretärin Barbara Schabert

DANKE FÜR DIE TOLLE ARBEIT

„Sie ist die gute Seele im Pfarramt.“ Warmherzig, gut gelaunt und hilfsbereit, so kennen viele unsere Pfarramtssekretärin Barbara Schabert. Sie hat das Pfarramt mit Leben gefüllt. Anrufe und Fragen der Gemeindeglieder einfühlsam entgegengenommen und strukturiert zwischen und mit den Ehrenamtlichen vieles organisiert und bürokratisches verwaltet. Sie hat die Gabenkasse gebucht und verwaltet. Plakate gestaltet, Listen gefertigt, Abkündigungen geschrieben und Urkunden gestaltet. Vor allem hat Barbara Schabert mitgedacht, mitgemacht und konstruktiv die Abläufe im Pfarramt verbessert.



Pfarramtssekretärin Barbara Schabert widmet sich zukünftig neuen familiären Aufgaben.

Eine meiner ersten Aufgaben in der Pfarramtsführung war es eine neue Pfarramtssekretärin zu suchen und einzustellen. Welch ein Glück hatten wir, als Barbara Schabert am 1.7.2017 ihren Dienst bei uns im Pfarramt Nähermemmingen-Baldingen begann. Sie war erfahren, denn sie hatte schon im Pfarramt Nördlingen gearbeitet und war parallel im Pfarramt in Löpsingen tätig. So war sie mir, als noch junge Pfarrerin, eine große Hilfe dabei, die Büroarbeit zu strukturieren.

Es war eine Freude für mich, wenn wir am Mittwoch zu zweit im Büro arbeiten konnten, mit offener Tür, immer wieder im Austausch miteinander oder bei einer Tasse Kaffee.

Barbara, es war wunderbar mit dir zu arbeiten!“

Vor allem danke ich Barbara für ihr großes Engagement. So oft ist sie länger geblieben und manchmal musste ich sie regelrecht gegen 18 Uhr aus dem Pfarramt „werfen“. Von zu Hause aus hat sie immer wieder mal Buchungen gemacht – damit dann pünktlich die Kassen abgeschlossen werden konnten. In meiner Elternzeit hat sie als wichtige Schaltzentrale fungiert und sich sehr für die Gemeinden eingesetzt, was mir die Kirchenvorsteher immer wieder bestätigten.

Jetzt hat das Leben neue Aufgaben für Barbara Schabert. Drei weitere Enkel werden voraussichtlich bis Jahresende das Licht der Welt erblicken. Da möchte sie beruflich kürzertreten und für ihre Söhne und die jungen Familien als Oma da sein. Dafür wünsche ich dir, im Namen der Kirchengemeinden, Gottes Segen und viel Freude.

Barbara Schabert wird im Gottesdienst am 1.Advent, am 3. Dezember 2023 um 10.15 Uhr in Nähermemmingen aus unseren Gemeinden verabschiedet.

Pfarrerin Senta-Victoria Burger

KINDERSTADT AM BUß & BETTAG
Mittwoch, 22. November, 8-15 Uhr

Du richtest mich auf!

Alle Kinder der 1.-6. Klasse sind herzlich eingeladen!

Erlebe eine spannende, biblische Geschichte!

Lebe mit uns in der Kinderstadt und bestimme selbst, was du machen willst!

SCAN ME

Weitere Infos und Anmeldung:
www.evangelische-termine.de

Veranstalter:
Ev. Kirchengemeinde Nördlingen
egj.noerdlingen@elkb.de

Kindergottesdienst

GOTTES SONNE AUF DEM KREUZBERG IM JULI

Während die Erwachsenen am Kreuzberg Gottesdienst feierten, trafen sich die Kigo-Kinder am Sportplatz gegenüber.

„Gottes Sonne ist so wunderbar“ war das Thema für den Kindergottesdienst an diesem Sonntag. Die Kinder machten sich Gedanken darüber, wie man sich fühlt, wenn die Sonne scheint und dass man viele Dinge nur tun oder erleben kann, wenn die Sonne da ist.



Die Kigo-Kinder bastelten die Sonne aus einem Tuch und vielen Ähren.

Mit dem Lied: „Vom Aufgang der Sonne, bis zu ihrem Untergang....“ machten wir gedanklich einen kleinen Ausflug und umkreisten mit der Erde (ein Ball), die Sonne. Die hatten die Kinder, während der Gesprächsrunde, gemeinsam auf der Wiese mit einem Tuch und vielen Ähren, gestaltet.

Zum Abschluss gab es noch einen Sonnentanz zum Lied:

Gottes Liebe ist wie die Sonne,
Sie ist immer und überall da.
Streck dich ihr entgegen,
nimm so viel du brauchst,
sie kann dich verändern,
macht das Leben neu.

Nach dem Gottesdienst hatten die Kinder noch Spaß beim Spiel auf der Wiese. Auch einige Erwachsene ließen sich motivieren und hatten Spaß beim Flaschen umwerfen.

Christa Linsenmeyr-Weng

Kirchenführung im September

DIE KIGO-KINDER AUF ENTDECKUNGSTOUR DURCH DIE MARIENKIRCHE

Die Kigo-Kinder machten sich mit Frau Pfarrerin Burger und dem Kigo-Team auf eine Kirchen-Entdeckungs-Tour. Sie entdeckten z. B. das Symbol Taube auf dem Taufkrug. Wussten Sie schon dass der Taufstein in Nähermemmingen beheizbar ist?



Nachdem die Geschichte „Jesus segnet die Kinder“ erzählt wurde, suchten die Kinder das entsprechende Fensterbild zu der Geschichte im Altarraum. Auf der Empore und dem Kirchturm gab es viel Unbekanntes zu sehen. Die Kinder haben den Kirchturm bis hoch zu den Glocken erklommen.

Die wichtigsten Adressen

Pfarramt Nähermemmingen-Baldingen

Riesstr. 47 in 86720 Nähermemmingen

Tel: 09081 – 9417

Pfarramt.Naehermemmingen@elkb.de

Pfarramtssekretariat:

Öffnungszeiten werden mit der
Neubesetzung ab 1.12. geändert.
Bitte achten Sie auf die Aushänge.

Pfarrerin Senta-Victoria Burger

Tel: 09081 -9417

mobil: 0176 61271097

senta-victoria.burger@elkb.de

Pfarrerin Marie-Christin Heider

Mobil: 0160 93818447

marie-christin.heider@elkb.de

Vertrauensfrauen der Kirchenvorstände

Martina Egetenmeier (Ba.) 801016

Inge Schiele (Nä.) 22698

Kirchenpfleger

Dieter Vierkorn (Nä.) 0151 422 209 22

Roland Stelzenmüller (Ba.) 8055808

Friedhof

Friedrich Weng (Nä.)

22696

Heinrich Ruf (Ba.)

2906828

Posaunenchor

Hans Niederhuber (Nä.)

01522/5878124

Klaus Peter Möwes (Ba.)

5999

Kindergottesdienst (Ansprechpartner)

Verena Weng + Team (Nä.)

22696

Nadine Ruf + Team (Ba.)

2906828

Mesnerinnen für Baldingen

Renate Andermann

3168

Helga Weng und Team

88398

Mesnerinnen für Nähermemmingen

Marianne Geiger

5702

Elisabeth Schmidt und Team

6047592

Organisten der Pfarrei

Carmen Fettingner

87341

>>> Sonstige Telefonnummern finden Sie
auf den Seiten der Gruppen und Kreise

**Da sie den Stern sahen,
wurden sie hocherfreut.**

Matthäus 2,10

